

Weltpremiere

Britische Forscher wollen in Kürze den Einsatz adulter Stammzellen bei der Behandlung bestimmter Formen der Blindheit testen. Wie sie am Montag mitteilten, soll der zweijährige Versuch noch in diesem Monat mit etwa 20 an Hornhautblindheit erkrankten Patienten an der Princess-Alexandra-Klinik in Edinburgh und am Gartnaval-Krankenhaus in Glasgow beginnen. Dabei werden Stammzellen toter Spender gezüchtet und in die erkrankten Augen transplantiert. Forschungsleiter Bal Dhillon sprach von einer »Weltpremiere«. Angesichts der zahlreichen Fälle von Hornhautblindheit, von der weltweit Millionen Menschen - davon vier Fünftel Ältere - betroffen sind, könnte das Experiment nach seinen Worten bahnbrechend sein.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119126.weltpremiere.html>